

Niedernhausener Anzeiger



Heimatzeitung für alle Niedernhausener Haushalte mit Schäfersberg, Industriegebiet, Engenhahn sowie Wildpark, Königshofen, Niederseelbach, Oberjosbach und Oberseelbach. Eppstein: Niederjosbach, Bremthal und Vockenhausen. Wiesbaden: Naurod.



Donnerstag, 25. November 2021

Ausgabe Nr. 46 · 35. Jahrgang · Telefon 06128-9803355 · haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de · www.niedernhausener-anzeiger.de

Kein einfaches Jahr – aber arbeitsintensiv

Seite 5



TASIMU e. V. erhält Fördergelder von der „GlücksSpirale“

Seite 6



23-Jährige in Vorstand des Geselligkeitsvereins gewählt

Seite 7



Ihr Partner in Wiesbaden



Autohaus

Hille&WaltherGmbH

Adelheidstraße 17-19
65185 Wiesbaden
Tel. 0611 393660
info@hille-walther.de

Hol- und Bringservice/Ersatzwagen
Service ist unsere Stärke

Besuch an der Theißtalschule

Am 22. November hatte Schulleiterin Konstanze Kreutzer Landrat Kilian und Schuldezernent Scholl zu Gast an der Theißtalschule. Vor dem Hintergrund der Beschlüsse des Kreistages und der Gemeindevertretung Niedernhausen zum Neubau von Betreuung, Mensa und der geplanten Zusammenlegung der Schul- mit der Gemeindebibliothek, machten sich die beiden Politiker ein Bild von der aktuellen Situation vor Ort.



Landrat Kilian und Schuldezernent Scholl zu Gast an der Theißtalschule

VIESSMANN-SERVICEPARTNER

schreiner seit 1920
HEIZUNG - SANITÄR - SOLAR

Schreiner GmbH
Austraße 19
65527 Niedernhausen

Telefon: 06127-2201
www.schreiner-heizung.de
sanitaer@schreiner-heizung.de

Daniel Goldstein
HEIZUNG · SANITÄR · KLIMA

Installateur und Heizungsbaumeister

Die neue Generation Handwerk

24 Stunden Notdienst

Gas - Öl - Solar - Pellets - Wärmepumpen - Klima
Wasser - Abwasser - Bäder - Lüftung - Wartung

Telefon: 0160 22 66 500

Aktuelle Angebote auf www.schluckspecht-getraenke.de

Wir liefern Getränke!
Schluckspecht Getränke GmbH
Hainrich-Hoß-Str. 13
65396 Frankfurt am Main
069 - 30 850 850
069-30 850 850 bringt's
Oder schreiben Sie eine E-mail an info@schluckspecht-getraenke.de

Die Immobilien-Experten in Niedernhausen und Umgebung



Immobilienvermarktung mit Sachverständ

Abaco Immobilien Rhein-Main-West
Bahnhofstraße 20 · 65527 Niedernhausen
Tel.: 06127-9970186 · Info@abaco-rhein-main-west.de
www.abaco-rhein-main-west.de

Waldschwimmbad Niedernhausen

Sanierung der Spindanlage

Nach einem Aufruf an alle Mitglieder des Fördervereins Waldschwimmbad Niedernhausen e. V. meldete sich ein gutes Dutzend Mitmacher für die erste Aktion zur Sanierung der Spind-Anlage am Samstag, den 20. November 2021. Für diesen Tag war der Ausbau der 84 Spindtüren, die Demontage der Pfandschlösser und das Anschleifen der Spindtüren sowie der gesamten Spinde zur Vorbereitung auf die spätere Neu-lackierung geplant. Nach und nach trafen die Helferinnen und Helfer ab 8.00 Uhr ein und gingen gemäß der souveränen Regie des Koordinators Volker Simon sofort an die Arbeit. Dank der guten Auf-

gabenverteilung und des recht zügigen Tempos konnte schnell der relativ flotte Fortschritt der Arbeiten beobachtet werden. Auch bei den mehrheitlich weiblichen Aktiven wurde dabei etliche handwerkliche Erfahrung festgestellt. Zur Verpflegung waren zwei selbstgebackene Plattenküchen, Kaffee, Tee und Mineralwasser mitgebracht worden. Dann die erfreuliche Überraschung: Statt der eingeplanten acht Stunden waren die gesamten Arbeiten bereits nach gut vier Stunden geschafft. Abschließend wurde das gesamte Arbeitsfeld gesäubert hinterlassen. Das gemeinsame Fazit: Es war eine sehr erfolgreiche,

harmonische und schöne Aktion des gesamten Teams, das sich jetzt schon zur Mittagszeit

in das individuelle Wochenende verabschieden konnte.
Klaus Henry



Die Fördervereins-Mitglieder waren erneut aktiv.

Pressemitteilung der Gemeinde Niedernhausen

Wo fließt bei Überschwemmungen das Wasser ab?

Übergabe der Fließpfadkarten an die Gemeinde

Wo würde in Niedernhausen nach einem Starkregen das Wasser abfließen, das Daisbach, Theißbach und Seelbach nicht fassen können? Spätestens seit den Ereignissen an der Ahr ist diese Frage im öffentlichen Bewusstsein präsent. In der Gemeinde Niedernhausen haben sich Bürgermeister Reimann und die Verwaltung schon frühzeitig mit dieser Frage befasst und deshalb schon Ende 2020 ein Angebot der Hessischen Landesanstalt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG)

angenommen und sogenannte Fließpfadkarten für das Gemeindegebiet von Niedernhausen geordert. Kommunale Fließpfadkarten eignen sich für kleinere Ortschaften und Ortsteile. Sie zeigen (in einer Auflösung von 1 m²) eine erste Übersicht der potenziellen Fließpfade, die das Regenwasser bei einem Starkregenereignis nehmen würde. Einbezogen werden Hangneigungen in unterschiedlichen Abstufungen, Landnutzungen und Gebäudeinformationen. Die Fließpfade werden mit einem Puffer von 20 m dargestellt, um die Gefährdung von Gebäu-

den oder anderer Infrastruktur besser sichtbar zu machen. Diese Karten sind natürlich auch für die freiwilligen Feuerwehren und andere Rettungsdienste in Niedernhausen eine hilfreiche Grundlage um abzuschätzen, wo bei Starkregenereignissen Probleme auftreten werden. Gleichzeitig zeigen die Karten damit auch auf, wo eventuell Handlungsbedarf besteht, indem z. B. neue Regenrückhaltebereiche geschaffen oder Abflusshindernisse beseitigt werden. Diese Karten werden jetzt von der HLNUG am 29. November in Niedernhausen

offiziell übergeben. Nach der Übergabe werden die Karten von der Verwaltung natürlich intensiv analysiert und ausgewertet werden, um zu sehen, wie ein optimierter Hochwasserschutz in Niedernhausen möglich ist. Die Beschlussgremien der Gemeinde werden dann entsprechend informiert. Außerdem ist geplant, die Karten auch für die Niedernhausener Öffentlichkeit zugänglich zu machen. So könnte jeder, der Grund- oder Immobilien-eigentum in Niedernhausen hat, auch eine erste Abschätzung für sich treffen, heißt es aus der Verwaltung.



Adventsausgabe 2021 des martinsfeuer erschienen: FRIEDEN

Zehn Kerzen aus Beton zieren das Titelbild der neuen Ausgabe des Magazins der kath. Pfarrei St. Martin Idsteiner Land und sind Zeichen für den stillen Protest im Oktober 1989. Der Advent steht vor der Tür. Die Zeit, in der seit vier Jahren die Adventsausgabe des martinsfeuer erscheint und von fleißigen Gemeindemitgliedern kostenlos in die Briefkästen des Idsteiner Landes verteilt wird. Das martinsfeuer ist eine Zeitschrift der katholischen Pfarrei St. Martin Idsteiner Land, die halbjährlich in einer Auflage von circa 18 000 Exemplaren erscheint. Der Schwerpunkt dieser Ausgabe liegt auf einem Thema, das so alt ist wie die Menschheit selbst, dem Frieden! „Lesen Sie, wann die Idee einer Wander-Friedenskerze von Pax Christi entstand oder wie das Licht aus Bethlehem zum Botschafter des Friedens für Menschen verschiedener Kulturen und Religionen wurde. Wussten Sie, dass

die Kirche in Wörsdorf auch den Namen Friedenskirche trägt und welche Symbolik sich hinter den Nischen mit Erde verbirgt? Wie kann Militärseelsorge im Einsatzgebiet von Soldaten erfolgen?“ diese Themen aus dem Inhalt stellt Ulla Staudt, langjähriges Redaktionsmitglied, in ihrem Editorial der neuen martinsfeuers-Ausgabe vor. „Pfarrer Kirsten Brast erklärt uns den Ursprung des Friedensgrußes im Gottesdienst und die Bedeutung des Segens „urbi et orbi.“ Mit der Aktion Sühnezeichen wird eine Bewegung vorgestellt, die dazu dient, friedvoller zu leben und Unterdrückten Rechte zu verleihen. Zudem haben wir Idsteiner Kinder und Jugendliche gefragt, was für sie Frieden bedeutet. Auf der Kinderseite wird ein Brauch aus Hiroshima und die Geschichte dazu vorgestellt. Und für die Rätselfreunde gibt es noch etwas zu gewinnen“, so Frau Staudt weiter. Die Zeitungsmacher werfen einen Blick

auf den Frieden in der Welt, aber auch auf den inneren Frieden für sich und andere. Die Perspektive richtet sich dabei nicht nur auf kircheninterne Themen, sondern auch auf die Welt außerhalb. Der Wunsch war, ein Magazin zu veröffentlichen, das informiert, aber auch inspiriert, über das Gelesene nachzudenken, sich immer wieder auf einen neuen Artikel einzulassen. Mehrheitlich ehrenamtlich engagierten Mitgliedern aus der Pfarrgemeinde und ihrem Enthusiasmus ist es zu verdanken, dass diese Zeitschrift seit Jahren erscheint und über die Grenzen des Idsteiner Landes Beachtung findet. Online durchstöbern kann man die Adventsausgabe 2021 ab dem 27. November unter katholisch-idsteinerland.de. Zudem ist sie in Papierform im Zentralen Pfarrbüro in Idstein oder im Schwerpunktbüro in Niedernhausen erhältlich und liegt in allen Kirchen der Pfarrei aus.

Lebendiger Adventskalender 2021

Die katholische Pfarrgemeinde St. Martin Idsteiner Land lädt auch in diesem Jahr zum lebendigen Adventskalender in Niedernhausen und Oberjosbach ein. Das Team des lebendigen Adventskalenders öffnet die „Adventsfenster“ wieder in den beiden Kirchen, in denen das

bewährte Hygienekonzept gilt. Der Adventskalender wird familienfreundlich mit Geschichten, Gebeten und Musik gestaltet. Er findet immer um 17.30 Uhr statt: In der Kirche St. Michael, Oberjosbach mittwochs am 1., 8., 15. und 22.12.2021 und in der Kirche Maria Königin,

Niedernhausen freitags am 3., 10. und 17.12.2021. Zusätzlich gestalten die Messdiener am 20. Dezember ein Adventsfest, und am 23. Dezember endet die Aktion mit einem musikalischen Abschluss, beides in der Kirche Maria Königin. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch

Niedernhausen, Christuskirche
Fr., 17.00 Psychosoziale Gesprächsgruppe
So., 10.00 Gottesdienst
So., 15.00 Fenster auf, lässt den Advent hinein – geistliche Worte von Pfr. Seinwill und adventliche Klänge des Posaunenchors unterwegs in Niedernhausen
Mi., 15.00 Waffeloase im Gemeinde-Garten (entfällt bei Regen)
Wir feiern den Gottesdienst gemäß aktuell gültiger Abstands-vorgaben und Hygiene-Regeln mit begrenzter Besucherzahl. Auf der Homepage <https://christuskirche-niedernhausen.de> finden Sie dazu jederzeit auch weitere Informationen. Herzliche Einladung auch zum Gottesdienst-Livestream, der zeitgleich über die Homepage von zuhause aus mitgefeiert werden kann.
Gemeindebüro: 06127-2405
E-Mail: kirchengemeinde.niedernhausen@ekhn.de

Ev. Johannesgemeinde, Niederseelbach
www.kirche-niederseelbach.de
Ev. Pfarramt Niederseelbach
Tel.: 06127-7003514.
E-Mail: pfarramt@kirche-niederseelbach.de

Talkirchengemeinde Eppstein
Do., 14.00 Offene Sprechzeit
Do., 16.30 Spielrunde
Fr., 14.00 Bastelstube im Laden
Fr., 15.30 Marktmusik in der Tal-kirche mit Teddie Hwang (Traversflöte) und Konrad Hauser (Zupfinstrumente)
Fr., 16.00 Jugendtreff
So., 10.00 Gottesdienst zum 1. Advent in der Talkirche unter Mitwirkung des Posaunenchors Hofheim-Eppstein (Pfrn. Heike Schuffenhauer)
Mo., 10.00 Spieltreff
Mo., 14.30 Handarbeiten i. Laden
Mo., 19.30 Handarbeiten
Mo., 20.00 KV-Sitzung

Gottesdienst zum Anschauen auf Youtube unter BrEmmaus (Zugang ab ca. 10.00 Uhr vor dem Gottesdienst).
Tel.: 06198-33770
E-Mail: pfarramt@emmaus-bremthal.de

Katholisch

Maria Königin Niedernhausen
Sa., 18.00 Adventvesper, anschl. Segnung von mitgebrachten Adventskränzen
So., 9.30 Eucharistiefeier
Di., 18.05 Dienstagsgebet „Wir zünden eine Kerze an“
Mi., 6.30 Roratemesse
Mi., 7.15 Rosenkranzgebet
Mi., 11.40 Ökum. Friedensgebet
Mi., 18.30 Beichtgelegenheit

St. Martha Engenhahn
Do., 9.30 Eucharistiefeier
So., 11.00 Eucharistiefeier

St. Michael Oberjosbach
So., 18.00 Eucharistiefeier
Di., 9.30 Eucharistiefeier

Leider ist die Teilnahme pro Gottesdienst begrenzt. Anmeldungen sind deshalb unbedingt erforderlich und werden ausschließlich im Zentralen Pfarrbüro in Idstein bis 10 Uhr am Vortag einer Werktags-Messe sowie bis freitags 10 Uhr für die Messen des Wochenendes unter 06126 95373-00 oder E-Mail pfrrei@katholisch-idsteinerland.de, die entgegengenommen. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Hinweise auf unserer Webseite: katholisch-idsteinerland.de!

Büro Niedernh.: Tel. 06127-2160

E-Mail: a.schwarz@katholisch-idsteinerland.de

Neuapostolische Kirche Niedernhausen
www.nak-wiesbaden.de/niedernhausen

Kein Geld für Verhütung?

Seit 2020 gibt es im Rheingau-Taunus-Kreis einen Fonds aus dem verordnete Verhütungsmittel finanziert werden. Noch stehen aus diesem Verhütungsmittelfonds Gelder zur Verfügung. Wer Leistungen vom Job-Center, dem Fachdienst Soziales oder dem Fachdienst Migration im Rheingau-Taunus-Kreis erhält, kann hierfür einen Antrag stellen. Ansprechpartner sind:

Diakonisches Werk, Telefon 06124/70820, donum vitae, Telefon 0611/205-6806 und pro familia, Telefon 0611/450-4580 Mit dem Gesetz zur Modernisierung der gesetzlichen Krankenversicherung von 2004 erfolgte auch eine vollständige Anbindung der sozialhilferechtlichen Gesundheitshilfen an das Leistungsrecht der gesetzlichen Krankenversicherung. Seither

müssen die Kosten für verordnete Verhütungsmittel von Sozialleistungsbezieherinnen und -beziehern ab dem 21. Lebensjahr über den Regelbedarf gedeckt werden. Um eine eventuelle Versorgungslücke zu schließen, hat der Rheingau-Taunus-Kreis hierfür einen Verhütungsmittelfonds eingerichtet. Dieser ist eine freiwillige Leistung, auf die kein Rechtsanspruch besteht.

Blutspenden weiterhin gestattet – sicher und wichtig

Blutspendetermine beim Deutschen Roten Kreuz (DRK) werden unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durchgeführt und sind daher auch in Zeiten der Corona-Pandemie gestattet, sicher und wichtig. Die Corona-Pandemie stellt die Blutspendedienste immer wieder vor Herausforderungen. Aufgrund der begrenzten Haltbarkeit von Blutpräparaten werden Blutspenden kontinuierlich und dringend benötigt. Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen und privaten Lebens sind Patienten dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs

oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK dringend um Ihre Blutspende. In der neue Schulturnhalle am Schulparkplatz der Theissstalschule Niedernhausen, Ahornstraße findet die Blutspende am Montag, dem 6. Dezember 2021 von 15.00 Uhr bis 19.30 Uhr statt. Blutspende nur mit Online-Terminreservierung. Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt. Bei Fragen rund um die Blutspende steht Ihnen die kostenfreie Service-Hotline unter 0800-1194911 zur Verfügung. Spender werden gebeten nur zur Blutspende zu kommen, wenn

sie sich gesund und fit fühlen. Spendewillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur), sowie Menschen die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten zwei Wochen im Ausland aufgehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen. Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren. Aktuelle Informationen finden Sie auch unter: www.blutspende.de/corona/

Neuseeland-Südpazifik 3D-Show coronabedingt verschoben

Mit großem Bedauern haben sich das ZAK-Team und Stephan Schulz gemeinsam dazu entschlossen, die für den 4. Dezember geplante 3D-Show „Neuseeland – Süd-pazifik“ ein weiteres Mal zu verschieben. Der neue Termin ist für den 13. November 2022 vereinbart. Wir alle sind sehr traurig, hielten es aber für unverantwortlich, in dieser Situation die Veranstaltung durchzuführen. Die gekauften Karten behalten ihre Gültigkeit, können aber auch selbstverständlich zurückgegeben werden. Wir hoffen sehr, dass wir im neuen Jahr wieder Gäste im ZAK begrüßen können. Weitere Informationen: www.zak-niedernhausen.de

Tierärzte-notdienst



Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.
Samstag, 27. November 2021
Apotheke im MCN
65205 Wiesbaden
Borsigstraße 2-4
Tel.: 0611/3741887

Sonntag, 28. November 2021
Andreas Apotheke
65183 Wiesbaden
Bleichstraße 16
Tel.: 0611/374198

Einhorn Apotheke
65199 Wiesbaden
Am Rheineck 7
Tel.: 0611/420606

Hof Apotheke
65203 Wiesbaden
Mainstr. 30
Tel.: 0611/66420

Hirsch Apotheke
65183 Wiesbaden
Marktstr. 29
Tel.: 0611/302648

Rochus-Vital Apotheke i. Globus
65205 Wiesbaden
Ostring 2
Tel.: 06122/5338630

Niedernhausener Anzeiger



HK-Verlag Kuckro Media
Niedernhausener Anzeiger

HK Verlag Kuckro Media
Meisenweg 18
65527 Niedernhausen

Herausgeber: Haiko Kuckro

Redaktionsschluss:

Sonntags 18.00 Uhr

Anzeigenschluss:

Montags 18.00 Uhr

Erscheinungsweise:

Wöchentlich/donnerstags

Regionale Redaktion:
Eberhard Heyne
eberhard.heyne@niedernhausener-anzeiger.de

Anzeigen:

Haiko Kuckro
06128/980355
haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de

Jürgen Hartwich

juergen.hartwich@niedernhausener-anzeiger.de

Satz/Grafik:

Björn Bordon (MetaLexis)
bjoern.bordon@niedernhausener-anzeiger.de

Druck:

ColdsetInnovation Fulda
GmbH & Co. KG, Eichenzell

Allgemeine Geschäftsbedingungen
Auf Anforderung oder auf www.niedernhausener-anzeiger.de

Datenschutz

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Die Löschung dieser Daten erfolgt nach der Beendigung unserer Geschäftsbeziehung.



Gärtner's Immobilien-Tipp Fort- und Weiterbildung

Wie in vielen Berufssparten, besteht auch für die Tätigkeit des Immobilienmaklers eine vorgeschriebene Fortbildungspflicht, die der IHK (Industrie- und Handelskammer) nachzuweisen ist.

Unabhängig davon ist es wichtig, durch Weiterbildung stets auf aktuellem Stand zu sein, um so die Kunden sach- und fachgerecht beraten zu können. Auch die Kenntnis der sich ständig erweiternden und verändernden medialen Möglichkeiten der Präsentation ist eine der Grundlagen einer zeitgemäßen, erfolgreichen Immobilienvermarktung.

Regelmäßigen Fortbildungen sind aber auch im eigenen Interesse des Maklers und zahlen sich letztlich durch Zufriedenheit der Kunden, die das entgegen-

gebrachte Vertrauen bestätigt sehen und daraus resultierende Weiterempfehlungen aus.

Im Bereich der Immobilienvermarktung sind vielfältige Änderungen beinahe an der Tagesordnung und müssen in das Tagesgeschäft einfließen



- Anzeige -

Der Verteidiger Deiner Freiheit Neue Rollen in Berlin

Es war eine turbulente, aber sehr gute Debatte zur Corona-Politik im Deutschen Bundestag letzte Woche. Endlich wurden die Corona-Maßnahmen öffentlich und ausgewogen dort diskutiert, wo sie auch hingehören, nämlich im Parlament. In der Vergangenheit hatte sich der Bundestag selbst entmachtet mit dem Rechtskonstrukt der „nationalen pandemischen Notlage“, man hat damit die Executive ermächtigt, eigenständig Maßnahmen zu ergreifen. Der Ort der Entscheidungen war in der Vergangenheit stets die Ministerpräsidentenkonferenz (MPK). Die Argumente, das Für und Wider wurde nicht öffentlich diskutiert, und am Schluss standen Lockdown-Maßnahmen, die die Bevölkerung in großem Maße nicht nachvollziehen konnte. Mit flächendeckenden Ausgangssperren hatte die MPK sogar drastische Einschränkungen verhängt, die wir vor Gerichten damals erfolgreich beklagt hatten. Wir haben mit der Ampel-Mehrheit jetzt das Ringen um den besten Weg wieder zurück in die Parlamente gebracht: Jedes Bundesland kann weiterhin den ganzen Maßnahmenkatalog nutzen, aber eben nur, wenn das Landesparlament es mit Mehrheit beschließt, und eben nicht mehr, wenn der Ministerpräsident in der MPK die Hand hebt. Ein weiteres war uns wichtig: Es gibt nun keinen zwingenden Zusammenhang mehr zwischen lokalen Ausbrüchen, und bundesweiten

Lockdowns. Nur weil in Bayern die Inzidenzen nach oben gehen, müssen deshalb nicht mehr in Hessen oder Schleswig-Holstein die Geschäfte und Schulen schließen. Das ärgert den bayerischen Ministerpräsidenten natürlich, dafür muss man Verständnis haben: früher hat Frau Merkel für ihn den bundesweiten Lockdown angeordnet, jetzt muss er sich im bayerischen Landtag einer öffentlichen Debatte dazu stellen, und kann erst dann Bayern herunterfahren. Jetzt wird auch öffentlich beraten, welche Folgen und Nebenwirkungen die Lockdowns haben, aber auch die Argumente für umfangreiche Einschränkungen werden in den Debatten vorgetragen. Im Bundestag findet die Union langsam in ihre neue Oppositionsrolle und hat behauptet, die neue Bundestags-Mehrheit würde Corona einfach wegdiskutieren. Das Gegenteil ist der Fall: Mit der Home-Office-Pflicht, mit 3G am Arbeitsplatz und der Kontrolle des Impfstatus durch den Arbeitgeber haben auch wir Liberalen Zugeständnisse gemacht, die die Freiheit einschränken und die es bisher so nicht gab. Wir halten diese Maßnahmen aber für verhältnismäßig und milder als neue bundesweite Lockdowns. Derzeit wird über berufsbezogene Impf-Pflichten diskutiert, also zum Beispiel für Pfleger und Lehrer, diese sehen wir Liberalen aber kritisch: Insbesondere bei der besonders knappen Res-



Alexander Müller

ist Mitglied des Deutschen Bundestages, und Mitglied der FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Niedernhausen. Sie erreichen ihn unter alexander.mueller@bundestag.de, in den sozialen Netzwerken unter alexmuellerfdp bei der besonders knappen Res-

alexander.mueller@bundestag.de

Jetzt auch in Niederseelbach

PD HOME
Ambulanter Pflegedienst vor Ort
T (0611) 33 47 96 55 • www.pd-home.com

Kike's
Unverpackt Unverpackt einkaufen?

Besondere Geschenke & nette Geschenkverpackungen

Schön, kreativ und nachhaltig!

... und schon ist sie wieder da: die Zeit des Schenkens!

Doch manchmal ist es gar nicht so einfach, einem Menschen eine Freude zu machen, der doch schon alles hat und eigentlich auch wunschlos ist. Dabei sollte SCHENKEN doch von Herzen kommen und eine besondere Freude bereiten. Es muss gar nicht aufwendig sein, etwas Nettes zu verschenken und dabei eine sehr persönliche Note zu setzen. Wie wäre es zum Beispiel mit folgenden Ideen?

Eine bunte Backmischung im Glas:

Trockene Zutaten einfach in einem schönen Einweck- oder Schraubglas schichten, Backanleitung schreiben, weitere benötigte Zutaten wie Eier & Milch angeben, schön beschriften & mit einer Stoffschnalle schmücken – Fertig!

Ein Badesalz mit ganz persönlicher Note:

... 2 Tassen grobes Meersalz, etwas Natron und ein paar Tropfen ätherisches Öl. Dazu noch ein wenig Pflanzen-Öl und als optisches Highlight einige getrocknete Blütenblätter dazu!

Gemeinsame Zeit-Geschenk:

Zeit mit Freunden und der Familie verbringen ist so wichtig und schön. Heutzutage ist es vor lauter Terminen schwierig geworden, sich gemeinsam zu verabreden! Dieses Geschenk vielleicht für ein gemeinsames Treffen im neuen Jahr wird jedem Beschenken ein Lächeln in Herz und Gesicht zaubern!

„Guter Zweck“-Geschenk:

Viele von uns möchten sich gesellschaftlich oder sozial engagieren, aber es fehlt die passende Idee... Wie wäre es mit einer Patenschaft, einer Fördermitgliedschaft oder einer Spende für einen guten Zweck als Geschenk?

wird das Geschenk-Auspacken zum Spaß!

Viele weitere Tipps finden Sie im Ratgeber „Geschenke – selber machen – statt kaufen“ von smarticular. Den und natürlich viele der Zutaten für die Self-Made-Geschenke gibt es bei uns! Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familien eine besinnliche Adventszeit und freuen uns auf Ihren Besuch im Kike's unverpackt in der Austraße! Sonja, Andrea & Team



Und nicht zu vergessen bei allem – die Verpackung:

Für uns ein besonderes Thema, denn als unverpackt-Laden wollen wir gerade die Hochglanz-Geschenkpapiere vermeiden. Aber die Alternativen sind einfach, kreativ und oft hübsche Hingucker! Warum verpacken wir Geschenke nicht einfach in alte Stoffreste oder schöne Stoffbeutel? Mit Papiergarn aus altem Zeitungspapier

www.kikes-unverpackt.de

Jetzt ein Buch!

Die Blankenburgs



Frau Schüller von der Buchhandlung Sommer empfiehlt:

Eric Berg
Die Blankenburgs

Blanvalet

Frankfurt 1929: Die Blankenburgs haben allen Grund zur Freude: Vor kurzem feierten sie das 150jährige Jubiläum der familieneigenen Porzellanmanufaktur, die Auftragsbücher sind voll, und die Krise der frühen Zwanzigerjahre liegt hinter ihnen. Aber das hart ertragene Glück zerbricht mit einem Schlag, als Aldamar, das Familienoberhaupt, und sein Schwiegersohn Richard ihr Vermögen im großen Börsencrash verlieren und keinen anderen Ausweg sehen, als sich das Leben zu nehmen. Zwischen den Schwestern Ophélie und Elise entbrennt ein erbitterter Erbstreit, der die Familie zu entzweien droht. Doch damit nicht genug. Mit dem Erwachen des



Nationalsozialismus beginnt auch der Überlebenskampf der Blankenburgs. Um die Porzellanmanufaktur zu retten, sind die Schwestern bereit, neue Wege zu gehen und über sich hinauszuwachsen ...

www.buchhandlung-sommer.de



Der Feinschmecker-Tipp

Von Herzen Danke

Manchmal können wir es selbst gar nicht glauben, 90 Jahre und davon führen wir das Geschäft seit 33 Jahren – da kann wirklich schon mal die Frage auftreten, wo die Jahre hin sind. Tag für Tag stehen wir gerne in Wurstküche und Laden, aber an unserem Jubiläumswochenende haben wir es wieder ganz deutlich bemerkt: es macht uns nach wie vor wahnsinnig viel Freude mit Ihnen! Wir haben so viel Zuspruch und Anerkennung von Ihnen widergespiegelt bekommen, da können wir über den Ruhestand fast noch gar nicht nachdenken!

An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön, für die vielen lieben Gespräche und Glückwünsche vor der Theke und beim Currywurst-Essen. Danke für die vielen liebevollen Karten und die bezaubernden Geschenke, wir haben uns von Herzen darüber gefreut. So eine treue Kundschaft ist längst nicht selbstverständlich, das wissen wir sehr zu schätzen und freuen uns, wenn es Ihnen weiterhin schmeckt. Dafür geben wir täglich unser Bestes – auch wenn wir die nächsten 90 wohl nicht mehr schaffen werden.



Maria und Klaus Ullrich

www.metzgereiullrich.de



Katjas Haarwerkstatt

Seit wann gibt es deinen Salon hier in Niedernhausen?
Am 5.10.21 habe ich eröffnet.

Hast du schon immer in Niedernhausen gewohnt?

Wir sind vor 9 Jahren nach Niedernhausen gezogen. Das Haus hat uns gefunden und wir fühlen uns in der grünen Oase von Niedernhausen sehr wohl. In unserem Haus halt wohnt unser Vierbeiner Jengo, der ab und zu die Kunden im Laden begrüßt.

Wer hat diesen kleinen, schönen, gemütlichen Laden gebaut?

Vom Kohlenkeller zur Haarwerkstatt – über ein Jahr hat die Sanierung gedauert; mit viel Liebe und den Blick fürs Detail und seinem Können hat mein Mann mir mei-

nen Wunsche erfüllt, mich in den eigenen vier Wänden in der kleinen Haarwerkstatt kreativ ausleben zu können.

War es schon immer Dein Wunsch selbstständig als Friseuse zu arbeiten?

Meine Mutter hatte 44 Jahre ein Friseurgeschäft in Sindlingen. Bei ihr habe ich 38 Jahre gearbeitet und das Geschäft dann vor 16 Jahren übernommen.

Wie kann man Dich erreichen?

Ich bin dienstags, donnerstags, freitags und samstags telefonisch für Terminvereinbarungen erreichbar: 06127/7064685. Ich wünsche allen von Herzen einen besinnlichen 1. Advent – und bleiben Sie gesund.
Katja



Katja Hänel und ihre Haarwerkstatt

Trinkgeldkassen entwendet

Wer macht so was?

In vielen Geschäften steht eine Trinkgeldkasse. Einige Firmen verwenden diese für die Mitarbeiter, andere wiederum spenden dieses Geld. Umso schlimmer, dass wieder in der Vorweihnachtszeit sogenannte Tagediebe die Runde machen, die Verkäufer ablenken und dann die Trinkgeldkasse klauen. Eine äußerst fiese Art der Geldbeschaffung!

Im letzten Jahr machten die Diebe ihre Runde und im diesem Jahr wurde dem Verlag: Kike's

Unverpackt und Schreibwaren Oehl genannt.

Unser Tipp: Nutzen Sie eine zweite Trinkgeldkasse, eine steht zum „Füttern“ auf Ihrer Theke. Sobald wer Ihre Kasse füttet, nehmen Sie danach das Geld raus und werfen es in einen separaten geheimen Ort in eine andere Kasse. Lassen Sie in der Trinkgeldkasse auf Ihrer Theke nur ein wenig Kleingeld drin. Auch dann ist der Diebstahl ärgerlich, aber der Schaden geringer.

Haiko Kuckro



Sparschweine für Trinkgeld stehen in zahlreichen Geschäften (Bild: HK Pictures)



Niedernhausen

Feuerwehrverein Niedernhausen

Kein einfaches Jahr – aber arbeitsintensiv

So fasste der Vorsitzende des Feuerwehrvereins Niedernhausen, Oliver Ernst, das pandemiebestimmte Jahr 2020 für seinen Verein zusammen. In neuen Konzepten, die den immer öfters veränderten Regeln im Zusammenleben angepasst werden mussten, sei die Vereinsarbeit in Präsenz und virtuell in online-Sitzungen geleistet worden. Trotzdem, so freute er sich, lebte – auch ohne Veranstaltungen – die Kameradschaft von Verein und der Mannschaft der Wehr. Man habe die Zeit genutzt, um die Vereinsräume zu renovieren, noch einen gemütlichen Abend im Februar verbringen können und den 50. Geburtstag von Gerhard Bergmann gefeiert. Dann eben nichts mehr. Virtuelle Treffen waren aber mit einer speziellen Software möglich und dieses Tool war für alle Wehren nützlich. Die Absage des Mittsommerfestes habe geschmerzt. Für die 2. Jahreshälfte wurde ein tragfähiges Hygienekonzept entwickelt, bedankte er sich bei der Wehr von

Königshofen. „Wir für euch“ so sieht er die wichtige Funktion des Vereins in der Förderung für die Einsatzabteilung, für die der Verein ca. 3000€ an Anschaffungen aufgebracht hatte. Man habe an der gemeindlichen Vereinsförderung mitgewirkt, erinnerte Oliver Ernst und dankte dem Bürgermeister für die Gesprächsbereitschaft. Nach einem Vereinstreffen im September konnte auch der Übungsdienst der Wehr wieder aufgenommen werden. Leider musste die Weihnachtsfeier abgesagt werden, aber Weihnachtswichtel brachten kleine Geschenke. Und, sicher ein Höhepunkt zu Weihnachten 2020, war der große Weihnachtsbaum, der sichtbar bis weit in die City von Niedernhausen leuchtete. Er dankte allen Förderern und der Wehrführung für die gute Kameradschaft und die Zusammenarbeit. Die Vereinskasse habe in 2020 trotz des erheblichen Einnahmenausfalls einen kleinen Über- schuss erwirtschaften können,

freute sich Kassenleiter Christian Klein. Die Kassenprüfung konnte feststellen, dass deren Führung ohne jede Beanstandung transparent und korrekt geleistet wurde, testierte Frank Gneiting. Und beantragte die Entlastung des Vorstandes. Der die Versammlung bei eigener Enthaltung zustimmte. Zum neuen Kassenprüfer – neben Frank Gneiting – wurde Ringo Heidenbluth gewählt. Künftiger Vertreter für die Presse und Öffentlichkeitsarbeit ist Christopher Dörr. Ingo Baessler und Patrick Herrmann wurden für 5 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt. Marcus Heisterkamp ist 10 Jahre Vereinsmitglied. 50 Jahre ist Johannes Hoch und gar 60 Jahre Lothar Fischer treues Mitglied des Feuerwehrvereins Niedernhausen. Ihnen dankte Oliver Ernst ganz besonders mit einem Präsent und einer Urkunde. Ebenfalls 60 Jahre im Verein und lange aktiv in der Einsatzabteilung sowie einige Zeit Obmann der Alters- und Ehrenabteilung ist Helmut Wicht. Für die Zeit im Verein dankte ihnen Oliver Ernst. Im Ausblick auf die Zukunft ist noch offen, ob die Weihnachtsfeier stattfinden kann oder nicht. Das sei abhängig von der allgemeinen Lage der 4. Welle. Allerdings habe man das Mittsommerfest in 2022 für den 25. Juni schon fest eingeplant. Oliver Ernst kündigte für die nächste Mitgliederversammlung 2022 eine Änderung der Vereinssatzung und damit eine Anpassung an die aktuelle Zeit an.

Eberhard Heyne



Geehrt von Oliver Ernst (rechts) für ihre Treue zum Verein wurden (v. l. n. r.): Ingo Baessler, Patrick Herrmann, Lothar Fischer, Helmut Wicht und Marcus Heisterkamp

Lichterabend Niedernhausen am 9.12.2021

Einfach mal nur die Seele bauen lassen, mit den Kindern durch ein Lichtermeer gehen, oder einfach mal einen Einkaufsbummel durch Niedernhausen machen – das wäre schön. So denken viele Niedernhausener und hoffen, dass dieser Wunsch wahr wird. Wenn es nach der „IG Nette Gewerbetreibende“ geht, wird am 9.12.2021 dieser Wunsch wahr. Die neu gegründete „Interessengemeinschaft“ hat alle Gewerbetreibende in Niedernhausen aufgerufen, ihre Geschäfte am 9.12.2021 ab Einbruch der Dunkelheit bis mindestens 20.00 Uhr zu beleuchten. Vielleicht sind ja auch einige Geschäfte bereit, an

diesem Tag die Öffnungszeiten zu erweitern und/oder auch eine kleine Überraschung bereit zu halten. Wenn sich dann noch einige Privathaushaltungen bereit erklären, ihren Balkon oder Fenster ebenfalls in hellem Licht leuchten zu lassen, wird das Event umso schöner. Der Niedernhausener Anzeiger unterstützt diese Aktion, indem er Teilnehmern stark vergünstigte Anzeigenpreise anbietet und auch mit „Manpower“ bereitsteht. Wer Fragen zu dieser Aktion hat, kann sich gerne per Mail an die Servicestelle des „Niedernhausener Anzeiger“ wenden. Hier erhalten Sie nicht nur Infos,

sondern auch einen entsprechenden DIN-A4-Aushang für das Schaufenster, um Werbung für diesen Tag zu machen. Die E-Mail-Adresse für Rückfragen lautet: juergen.hartwich@niedernhausener-anzeiger.de



Paula's Party service

Cateringservice in Niedernhausen

- Büffets
- Fingerfood
- Lunchpakete

Büffets - Fingerfood - Lunchpakete

große Auswahl - faire Preise - zuverlässige Anlieferung
für große und kleine, private und betriebliche Veranstaltungen
Hochzeiten/Kommunion/Konfirmation/Geburtstage/Jubiläen
betriebliche Anlässe aller Art

- seit 2001 in Niedernhausen
- individuelle, kostenlose und unverbindliche Angebote
- kostenlose und zuverlässige Anlieferung in unserer Region
- viele weitere Infos, Büffet- und Fingerfoodvorschläge unter:

www.paulas-partyservice.de

paula@iskh.de

Paula's Party service | Hoffmann & Hoffmann GbR
65527 Niedernhausen | Frankfurter Str. 23

06127 999819 | paula@iskh.de | www.paulas-partyservice.de

Kreis richtet mobile Impfstation in Taunusstein ein

„Der Rheingau-Taunus-Kreis richtet eine weitere mobile Impfstation ein. Diese wird in der Silberbachhalle in Taunusstein-Wehen aufgebaut“, berichtet Landrat Frank Kilian. Diese Entscheidung wurde in dieser Woche im Krisenstab des Rheingau-Taunus-Kreises getroffen, um die Impfkapazitäten weiter auszubauen und den Bürgerinnen und Bürgern ein noch umfassenderes Impfangebot zu unterbreiten.

„Damit entlasten wir auch die Impfstation in Eltville und sorgen dort für kürzere Wartezeiten“, so Kilian. Ab Montag, 29. November 2021 bis voraussichtlich zum 23. Dezember wird es in der Silberbachhalle, Am Marktplatz, montags bis freitags von 11.00 bis 17.00 Uhr ein Impfangebot geben. Verimpft werden wahlweise die Vakzine von BioNTech und Moderna und Johnson&Johnson. Es sind Erst-, Zweit- und Drittimpfungen (Boosterimpfungen) möglich. Boosterimpfungen werden gemäß der aktuellen Impfstoffzulassung mit einem Abstand von sechs Monaten zur letzten Impfstoffdosis verabreicht. Mitzubringen sind ein gültiges Ausweisdokument, die Krankenkassenkarte und der Impfpass (falls vorhanden). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Impfräume der Silberbachhalle sind barrierefrei zu erreichen. Vor dem Gebäude stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

„Meine herzliche Bitte: Lassen Sie sich impfen. Nutzen Sie die Möglichkeiten und nehmen Sie,

wenn möglich, auch die Auffrischungsimpfung in Anspruch“, appelliert Bürgermeister Sandro Zehner.

Corona-Hotline im Rheingau-Taunus-Kreis

Das Gesundheitsamt des Rheingau-Taunus-Kreises steht den Bürgerinnen und Bürgern seit Beginn der Pandemie für alle Fragen rund um das Corona-Virus sowohl für telefonische als auch schriftliche Anfragen zur Verfügung. Aufgrund der stetig steigenden Inzidenzen und der zahlreichen Anrufe können Telefonate dort momentan leider nicht mehr vollumfänglich angenommen werden. Deshalb wird nun erneut zusätzlich eine Hotline geschaltet, die ab 22. November 2021 montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr unter 06124/510-510 erreichbar ist. Weiterhin sind telefonische Anfragen auch unter 06124/510-9520 möglich.

Damit wird sichergestellt, dass die Bürgerinnen und Bürger weiterhin zeitnah Antworten auf ihre Fragen erhalten können. Gleichzeitig wird aber auch um etwas Geduld gebeten, wenn es aufgrund der Fülle an Anrufern etwas länger dauern sollte, bis ein Ansprechpartner erreicht werden kann. Weiterhin bittet das Gesundheitsamt darum, Anfragen, wo immer möglich, auch per E-Mail zu stellen. Diese werden auch außerhalb der telefonischen Erreichbarkeit bearbeitet.

Hierzu stehen folgende E-Mail-Adressen für einzelne Themen zur Verfügung.

Veranstaltungen: veranstaltung.gesundheitsamt@rheingau-taunus.de

PoC-Test positiv: schnelltest_positiv@rheingau-taunus.de

Meldung Kontaktperson: kontaktperson@rheingau-taunus.de

Kontakt Reiserückkehrer: reise_rueckkehrer.gesundheitsamt@rheingau-taunus.de

Allgemeine Anfragen: gesundheitsamt.badschwalbach@rheingau-taunus.de

Nun gilt es für uns alle, die vierte Welle gemeinsam zu brechen. Dafür sind die Impfungen immer noch das effektivste Mittel, aber auch die Einhaltung der AHA-Regeln hat nach wie vor große Bedeutung im Kampf gegen das Virus. Deshalb appelliert das Gesundheitsamt an alle, bei den Veranstaltungen, wie Weihnachtsmärkten, Feiern, karnevalistischen Events und ähnlichem, ob im Saal oder im Freien, auf die Hygiene- und Abstandsregeln penibel zu achten. „Halten Sie bitte den Abstand von 1,5 Metern ein. Wo mehrere Menschen auf wenig Raum zusammenstehen, bitte die Schutzmaske tragen. Wir bekommen das derzeitige Pandemie-Geschehen mit steigenden Zahlen der Neuinfektionen und vielen Menschen, die wegen einer COVID-19-Erkrankung intensivmedizinisch behandelt werden, nur dann in den Griff, wenn wir alle auch die Hygiene- und Abstandsregeln einhalten“, betont die Leitung des Kreis-Gesundheitsamtes in Bad Schwalbach.



TASIMU e. V. erhält Fördergelder von der „GlücksSpirale“

Die GlücksSpirale unterstützt unter anderem soziale Projekte der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege. Als Mitglied des Paritätischen



Spiele zur Förderung der Kinder im TASIMU

Wohlfahrtverbands erhielt die bilinguale Kindertagesstätte TASIMU e. V. die Möglichkeit, Finanzmittel für neue Spielmaterialien speziell zur Förderung der integrativ betreuten Kinder zu beantragen.

Mit Hilfe der nun erhaltenen Gelder konnten Spielmaterialien für die unterschiedlichsten Förderbedarfe bestellt werden. Unter anderem ein Leuchttisch, welcher sehr vielseitig einsetzbar ist und sich schnell zum neuen Highlight der Einrichtung entwickelte. Dieser Leuchttisch ermutigt die Kinder besonders zu optischen Experimenten. Auch alle anderen Spielma-

terialien unterstützen in den verschiedensten Entwicklungsberufen und sind breitgefächert einsetzbar. Sie regen die Kinder zum selbstständigen Tun an und fördern neben Feinmotorik, Kreativität, Konzentrationsfähigkeit die sprachlichen und kognitiven Fähigkeiten. Sie sind aber nicht nur eine Bereicherung für die Kinder mit besonderem Förderbedarf, sondern im gemeinsamen Spiel ein Zugewinn für alle Kinder der Einrichtung. Daher bedankt sich die bilinguale Kindertagesstätte und der Verein TASIMU e. V. an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich bei der GlücksSpirale.

Kreis unterstützt auch weiterhin die Impfangebote der niedergelassenen Ärzte

Die mobile Impfstation in der kleinen Halle am Wiesweg in Eltville bleibt mindestens bis zum 23. Dezember 2021 offen (Öffnungszeiten: montags bis freitags von 10.00 bis 18.00 Uhr). Darüber hinaus wurde der Bedarf an Impfaktionen vor Ort in den Städten und Gemeinden des Untertaunus abgefragt.

Heidenrod: Freitag, 26.11.21, und Montag, 6.12.21, jeweils 13.00 bis 19.00 Uhr, Bornbachhalle, Wiesbadener Straße 17, Laufenselden

Idstein: Montag, 29.11.21, und Dienstag, 30.11.21, jeweils 13.00 bis 19.00 Uhr, Haus der älteren Mitbürgen, Schulgasse 7

Hohenstein: Freitag, 10.12.21, 13.00 bis 19.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Holzhausen, Am Kindergarten 3

Aarbergen: Donnerstag, 23.12.21, 9.00 bis 12.30 Uhr, Bürgerhaus, Rathausstraße 1b, Kettenbach

Bad Schwalbach: Freitag, 14.1.22, 13.00 bis 19.00 Uhr, Bürgerzentrum, Paul-Gerhardt-Weg 1, Oestrich

Waldems: Montag, 17.1.22, 13.00 bis 19.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Frankfurter Straße 1, Esch

Hünstetten: Mittwoch, 19.1.22, 12.00 bis 18.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Auf dem Amthaupt, Wallbach

Schlangenbad: Donnerstag, 20.1.22, 13.00 bis 19.00 Uhr, Cafehalle, Rheingauer Straße

Oestrich-Winkel: Montag, 24.1.22, 13.00 bis 19.00 Uhr, Bürgerzentrum, Paul-Gerhardt-Weg 1, Oestrich

Prachtvolle Einstimmung zur Weihnachtszeit im alten Ortskern

In allen Ortsteilen Niedernhausens ist es mittlerweile eine lieb gewordene Tradition geworden, gemeinsam mit allen Bürgerinnen und Bürgern aus den jeweiligen Ortsteilen an einem schönen Platz einen Weihnachtsbaum zu schmücken und mit heißen Getränken die Vorweihnachtszeit einzuläutern. Auch wenn uns die Pandemie leider weiterhin im Griff hat, möchte das Organisationsteam des Partnerschaftsbrunnens mit einem eigens entwickelten Hy-

gienekonzept eine kleine Feierstunde unter freiem Himmel abhalten.

Dazu sind die Niedernhausener Bürgerinnen und Bürger am Sonntag, dem 28. November 2021 ab 15 Uhr recht herzlich am Herteberg eingeladen. „Wir möchten den Kindern Niedernhausens gerne mit einer kleinen weihnachtlichen Überraschung eine Freude machen, wenn sie sich mit ihrem eigenen Baumschmuck an der schönen Prachtanze beteiligen.“, sagt

Helga Beltz vom Organisationsteam.

Dafür wird der Parkplatz „Martinstraße“ bereits ab 12 Uhr für den Aufbau gesperrt. Um an dieser Feierlichkeit teilzunehmen, ist ein 3G-Nachweis für alle Personen ab 18 Jahren erforderlich. Die Personenzahl im Veranstaltungsbereich ist zwar begrenzt, der Eintritt ist dafür aber kostenfrei. Im Gegenzug können sich alle Gäste auf weihnachtliche Klänge, Winzerglühwein und Weihnachtsduft freuen.

Beförderungen bei der Feuerwehr Niedernhausen

Trotz des nicht einfachen Jahres 2020, so der stellvertretende Gemeindebrandinspektor Stefan Kompauer, konnten auch für dieses Jahr insgesamt 16 Beförderungen ausgesprochen werden. Ein „Merkmal des großen Engagements“ in der Wehr, ergänzte Bürgermeister Joachim Reimann. So wurden in Anwesenheit Alexandra Claußnitzer und Vanessa Hill zur Feuerwehrfrau, Nils Gneiting und Ringo Heidenbluth zum Feuerwehrmann ernannt. Zum Oberfeuerwehrmann konnten Oliver Bergmann und Christian Jeske befördert werden. Oberlöschmeisterin wurde Karen Strohmann und Oberlöschmeister wurde Christopher Dörr. Wehrführer Patrick Herrmann ist zum Brandmeister befördert und für

10 Jahre aktivem Dienst von Bürgermeister Joachim Reimann zum Ehrenbeamten ernannt worden. Ausgezeichnet für 40 Jahre aktivem Dienst wurde der vormalige Wehrführer Andreas Henning. Für ihre Beförderungen konnten nicht anwesend sein: Anja Blöser zur Feuerwehr-

frau, Ruben Bansbach und Linus Horne zum Feuerwehrmann sowie Felix Hoffmocel und Dirk Osterwald zum Oberfeuerwehrmann. Zum Oberlöschmeister ist Andreas Gräfenstein und zur Brandmeisterin ist Ines Gast ernannt worden. Eberhard Heyne



Für langjährigen aktiven Dienst ausgezeichnet wurden Andreas Henning und Patrick Herrmann von Stefan Kompauer und Joachim Reimann (v. l. n. r.)



Beförderungen bei der Feuerwehr Niedernhausen durch Bürgermeister Joachim Reimann und den stellvert. GBI Stefan Kompauer

Pressemitteilung der Gemeinde Niedernhausen

„Impfen vor Ort“ – erneute Möglichkeit in der Theißtalschule am 13. Dezember 2021

Aufgrund der angekündigten hohen Nachfrage haben die Theißtalschule und die Gemeinde Niedernhausen, gemeinsam mit dem Gesundheitsamt des Rheingau-Taunus-Kreises, einen weiteren Impftermin „vor Ort“ organisiert. Am Montag, den 13. Dezember 2021, in der Zeit von 10.00–18.00 Uhr können sich Bürgerinnen und Bürger im G-Gebäude der Theißtalschule (Zugang über den Lenzhahner Weg) mit dem Impfstoff Biontech impfen lassen.

Es werden sowohl Erst-, Zweit- und Drittimpfungen („Booster-Impfungen“ – diese sind 6 Monate nach der Zweitimpfung möglich) angeboten.

Die erforderlichen Impfunterlagen (Aufklärungsmerkblatt und Einwilligungserklärung) sollten bereits ausgefüllt zum Impftermin mitgebracht werden und können auf der Homepage der Gemeinde Niedernhausen unter: www.niedernhausen.de oder auf der Homepage der Theißtalschule unter: www.theiss-talschule.de abgerufen werden.

Darüber hinaus müssen alle Impf-Interessierten ihren Personalausweis, die Krankenversicherungskarte und ihren Impfausweis mitbringen. Schulleiterin Konstanze Kreutzer und Bürgermeister Joachim Reimann freuen sich gemeinsam über ein weiteres Impfanboe in Niedernhausen, das den Bürgerinnen und Bürgern ohne großen Aufwand zur Verfügung gestellt werden kann.

Pressemitteilung der Gemeinde Niedernhausen

Ein Wunschbaum für Kinder in Niedernhausen

In diesem Jahr wird in der Weihnachtszeit wieder ein ganz besonderer Tannenbaum im Rathaus in Niedernhausen stehen. Der Wunschbaum soll Kinderäugen wieder zum Leuchten bringen. Das Konzept ist ganz einfach: Familien mit Kindern bis 14 Jahren, die sich aus unterschiedlichen Gründen in einer schwierigen wirtschaftlichen Lage befinden, sind dazu eingeladen bis zum 02. Dezember einen Wunschschein auszufüllen und in den Rathausbriefkasten zu werfen oder einzusenden. Die auf dem Wunschschein geforderten Angaben, können auch formlos per E-Mail an unten stehende Adresse geschickt werden.

Wunschscheine und weitere Informationen werden im Rathausfoyer ausgelegt und sind auf der Internetseite der Gemeinde ([> Rathaus > Aktuelle Meldungen](http://www.niedernhausen.de)) erhältlich.

Der Vorname und das Alter des jeweiligen Kindes sowie der Wunsch bis zu einem Maximalbetrag von 30€ wird auf Wunschesterne übertragen und ab dem 03. Dezember am Tannenbaum im Foyer des Rathauses aufgehängt. Hilfsbereite Bürger können die Sterne pflücken und erklären sich somit dazu bereit, den ausgewählten Wunsch zu erfüllen. Die gekauften Geschenke werden dann an den zwei folgenden

Terminen unverpackt wieder im Rathaus abgegeben.
Montag 13.12.21, 10–12 Uhr und 15–17 Uhr, Dienstag 14.12.21, 10–12 Uhr und 17–18.30 Uhr
Alle Geschenke werden dann rechtzeitig vor Weihnachten verpackt und an die Kinder verteilt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Jugendpflege der Gemeinde Niedernhausen (Sertac Kisa, Tel.: 06127-903117, sertac.kisa@niedernhausen.de).

Pressemitteilung der SPD Niedernhausen

Zum Haushalt 2022: Verbesserungen für die Feuerwehr, Jugend, Musik und den Nahverkehr

„Der Entwurf des Gemeindevorstands für den Haushaltplan 2022 der Gemeinde Niedernhausen ist ein gelungenes Werk“, kommentiert der SPD-Fraktionsvorsitzende Tobias Vogel die Vorlage von Bürgermeister Reimann nach intensiver und konstruktiver Beratung in der Haushaltsklausur der SPD-Fraktion. „Der Gemeindevorstand will in den kommenden Jahren nachhaltig in die soziale Infra-

struktur Niedernhausens investieren, das begrüßen wir außerordentlich“, so Vogel. Ermöglicht werde dieser „Investitionspfad“ insbesondere durch stabile und steigende Zuweisungen aus dem Bundeshaushalt. Aus Sicht der SPD sei dies vor allem der entschlossenen und aktiven Finanzpolitik von Bundesfinanzminister Olaf Scholz in der Corona-Krise zu verdanken. „Für die anstehenden Haushaltsbera-

tungen schlagen wir vor, den offenen Verteilungsspielraum zu nutzen, um das soziale Miteinander in Niedernhausen zu stärken“, erklärt Vogel. Als Dank der Gemeinde an die freiwilligen Feuerwehren will die SPD den Ansatz für das „Wertschätzungs-Punktesystem“ deutlich erhöhen. Unter Bürgermeister Döring eingeführt, war Niedernhausen mit diesem Prämiensystem

SIE WOLLEN IHR AUTO SELBST REPARIEREN?

Private und gewerbliche Kunden sind willkommen

KFZ PFLEGE + AUFBEREITUNG



Termine nach Vereinbarung: Tel. 0157/56947398

- TwinBusch Hebebühne (4200 kg)
- Standard- und Spezialwerkzeug
- Stunden- und Tagespauschale
- KFZ-Pflege und Aufbereitung
- Scheinwerfer-Aufbereitung
- Ozonbehandlung (PKW)



Der neu gewählte Vorstand der SPD Niedernhausen in Corona-konformer Fotomontage (v. l. n. r.): Leon Hornke (Beisitzer), Jürgen Berger (Finanzen), Thomas Dunemann (Beisitzer), Eleonora Ensminger (Beisitzerin), Sissy Rang (stv. Vorsitzende), Tobias Vogel (Vorsitzender), Rita Bastian (Beisitzerin), Natalie Rolfs (Öffentlichkeitsarbeit), Giuseppe Papalia (Protokoll), Günter F. Döring (Beisitzer).



Überleben im Organisationszoo

oder Bestehen im Wildtiergehege



Claudia Hupprich mit ihrem neuen Buch „Überleben im Organisationszoo“

Jedenfalls eine Unmenge Tipps, wie man erfolgreich den Büroalltag überleben und bestehen kann. Die dazu notwendigen Strategien hat die Managementberaterin Claudia Hupprich in ihrem neuen Buch, das eben mit obigem Titel erschienen ist, zusammengetragen und beschrieben. Ein, wie sie schreibt, „Survival-Kit“ und eine Situations-Analyse für die kommunikativen Herausforderungen, denen man sich häufig in der engen Zusammenarbeit im Büro stellen muss. Nur eine positive Motivation mit emphatischer und offener Wertschätzung ist eine Antriebskraft zur Arbeitsfreude, erspart Stress, verhindert Ineffizienz und schafft natürlich auch die Lust an der eigenen täglichen Arbeit. Ihr Ziel ist es, wie sie als „Klarheitsschafferin“ sagt, mit ihrem gelingt, ist häufig mit in der

Praxis erprobten, leicht umsetzbaren Tipps beschrieben. Das macht nicht nur das tägliche, berufliche Miteinander leichter und erträglicher, sondern stärkt die eigene Souveränität und das Stehvermögen. Ein Buch also, das, wie Claudia Hupprich rät, natürlich zum Selbstlesen, aber auch zum Verschenken an die Lieblingskollegen geeignet ist. Die Autorin Claudia Hupprich lebt in Engenhahn und ist, neben der erfolgreichen Managementberaterin, auch Business Coach und Dozentin für Wirtschaftspsychologie. Sie hält regelmäßige Vorträge, die sich mit Menschen und Organisationen in Veränderungsprozessen befassen oder diese anstoßen möchten. Sie ist Finalistin des Newcomer Award der German Speakers Association und Certified Professional Speaker. Aus ihrer Feder stammen auch die Bücher über das Wuselmanagement zur Vermeidung der Selbstsabotage und - mit Success Journey - die Erfolgsreise zu eigenen Zielen. Die Illustrationen in ihrem neuesten Buch kommen von Davor Bakara, einem in internationalen Wettbewerben mehrfach renommierten Illustrator. Das Buch ist erhältlich in der Buchhandlung Sommer, Lenzhahner Weg 8, Telefon 06127/1878 oder im Bücherservice Gebhardt, Niederseelbacher Straße 46, Telefon 06127 968640 und auch auf Bestellung in deren Online-Handel.

Eberhard Heyne

Buch die häufig „hausgemachte Unzufriedenheit“ und die Ursachen des mentalen Druckes zu erkennen und die Leser/-innen als „Umsetzungstreiberin“ in einem Änderungsprozess einzubringen. Eine ganze Reihe von - in humorvollen Titeln verpackten - Hinweisen zur Wahrnehmung von Verhaltensweisen und persönlichen Bedürfnissen sind da zu finden. Und natürlich auch nach der Erkenntnis, wie sie durch eigenes Verhalten im Konfliktfall „entschärft“ und abgebaut werden können. Ob das in der Begegnung mit einem dominierenden Meeting-Gorilla, einer Kollegin, versteckt als Giftspritzer-Tarantel, dem nichtssagenden Schaumschläger-Hahn oder dem rechthaberrischen Krawall-Wildschwein

gelingt, ist häufig mit in der

Strahlende Zukunft

Ein Pro und Contra zur Wiederbelebung der Atomkraft von M. Rodschinka als Beitrag zur Sicherheit der Energieversorgung

Listet man die Probleme erneuerbarer Energien auf: träge Prozesse, Widerstand gegen Trassen, und, und - möchte man meinen, das Alles gibt es bei der Atomkraft nicht - sogar der Atommüll könnte verbrannt werden. Irgendwie haben die Älteren unter uns das schon vor vier Jahrzehnten schon gehört und den technischen Durchbruch erwartet, der alle Probleme lösen würde. Nur wollten die glühenden Verfechter der Atomkraft den Atommüll nicht in ihrer Nähe haben und die Entwicklung erneuerbarer Energien war in den Siebziger Jahren Utopie. Und nun die vermeintliche „Vorreiterrolle“ Deutschlands beim Rückzug aus der Kohleverstromung. In Wirklichkeit spielen wir das eine Nachzüglerrolle, die Mehrheit der West- und Nordeuropäischen Länder haben nur noch Restkapazitäten Kohlestrom am Netz. Mit den Niederlanden und Italien schneidet Deutschland am schlechtesten bei den Kohlendioxid-Emissionen ab, nicht etwa zufällig die Länder, die auf Kernenergie weitgehende oder vollständig verzichten. Radioaktiven Müll verbrennen - wie

schön wäre das! - Von Beginn an wurde späteren Generationen das strahlende Erbe aufgebürdet - kann man mit modernen Reaktoren den Atommüll „verbrennen“ - oder ist das nur Behauptung der Kernkraftlobby? Die neuen Reaktoren kämen/kommen in der Tat zu spät für die Lösung der Klimaproblematik. Der abrupte Ausstieg nach Fukushima hat Anlagen abbauen lassen. Gleichzeitig wird aber der Bedarf an elektrischer Energieversorgung gesteigert. Misstrauische und verunsicherte Haushalte mit der Sorge um den morgigen

„Black out“, suchen den Ausweg in auch fossilen Brennstoffen. Die Frage nach dem Weiterbetrieb der sechs noch laufenden Kernkraftwerke können u. a. ein rechtliches Problem sein, aber für den Ausstieg hatte man ja auch eine Lösung. Die Tischrunden der NRK - der Niedernhausener Reservisten Kameradschaft e. V. haben interessante Fragen allgemeiner Sicherheit zum abendlichen Thema - längst sind wir über das Stadium vom Zählen der Kampfpanzer und Bomber oder der Technologiebegeisterung hinweg.

RCS Steuer- & Wirtschafts-Beratungsgesellschaft

RCS – Ihr Dienstleister in Sachen Steuern



06127 70 30-0
info@rcs-gmbh.com
www.rcs-gmbh.com



Neues aus dem Verlag

Rückblick auf mein Praktikum

Mein dreiwöchiges Praktikum ist leider zu Ende und mit vielen neuen Erfahrungen geht es für mich wieder zurück in die Schule. Bei Herrn Kuckro vom Niedernhausener Anzeiger konnte ich mir ein besseres Bild vom Beruf der Journalistin machen. Der Niedernhausener Anzeiger hat nicht nur eine Printzeitung, sondern auch eine eigene Homepage, auf der man die Zeitungen online lesen kann. Außerdem plant der Niedernhausener Anzeiger auch Veranstaltungen, erstellt Flyer und unterstützt die Niedernhausener Gewerbetreibenden. Ich durfte während meines Praktikums jeweils einen Tag Einblick in andere Geschäfte wie Kikes unverpackt, Theißtal Apotheke und Reinigung Müden in Niedernhausen bekommen, was bei Björn Bordon, dem Grafiker, der mir zeigte, wie eine

Zeitung zusammengesetzt wird und worauf man achten muss. Er arbeitet dafür mit verschiedenen Programmen und passt die Bilder und Texte so an, dass alles Wichtige der aktuellen Woche in die Zeitung kommen kann. In meinem Praktikum habe ich Telefone mit Kunden geführt und die Homepage besser kennengelernt. Wir haben zusammen für die FUGA geplant und geschaut, was man noch für Besonderheiten und Stände brauchen kann. In meiner letzten Woche habe ich das Archiv für die Homepage der alten Ausgabe von 1988 abfotografiert. Ich habe auch einen eigenen Artikel verfasst, in dem ich darübergeschrieben habe, wie ich auf den Beruf als Journalistin gekommen bin und wie genau ich zum Schreiben gekommen bin. Insgesamt durfte ich viele neue Dinge kennenlernen.

Rückblickend habe ich die Zeit bei meinem Praktikumsplatz sehr genossen. Ich bedanke mich hierfür sehr herzlich bei Haiko Kuckro, der mir so ein abwechslungsreiches Praktikum ermöglicht hat. Antonia Schmidt



Praktikantin im HK Verlag:
Antonia Schmidt

Pack die Badehose ein – es geht auf den Weihnachtsmarkt!

Am 28. November eröffnet das WinterWunderDorf in Eppstein-Bremthal



mit
Budenzauber
loungigen Feuerstellen
Dinner im WinterWald
stimmungsvoller LiveMusik
holzbefeuertem Badezuber
wärmendem Glühwein & Punsch
jeder Menge winterlichen Köstlichkeiten



Öffnungszeiten:
Mittwoch: 17:30 Uhr – 21:30 Uhr
Freitag: 18:30 Uhr – 22:00 Uhr
Samstag: 18:30 Uhr – 22:00 Uhr
Sonntag: 17:30 Uhr – 21:30 Uhr



Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der 2G-Regel statt.
Weitere Informationen und die Anmeldung finden Sie unter folgendem QR-Code
oder unter www.percuma-events.de

Am Quarzitbruch 9, 65817 Eppstein-Bremthal

PERCUMA & BOTANICAL



Oberseelbach

23-Jährige in Vorstand des Geselligkeitsvereins gewählt

Antonia Hartmann ist eines der neuen Gesichter im Vorstand des Geselligkeitsvereins Oberseelbach. Die erst 23-Jährige

wurde anlässlich der Jahreshauptversammlung im Oberseelbacher Dorfgemeinschaftshaus zur neuen Schatzmeisterin

gewählt. „Das ist ein klares Zeichen an die Jugend im Ort, dass der Geselligkeitsverein offen für alle ist und auch die nächsten Generationen bei uns willkommen und gefragt sind. Antonia steht sinnbildlich für unser Vorhaben, auch jüngere Sichtweisen und Ideen ins Vereinsleben einfließen zu lassen und zu fördern“, sagt Vorsitzender Michael Morsch. Auch er ist neu im Amt und wurde ebenso wie Hartmann und sein Stellvertreter Roderich Cichon einstimmig gewählt. Zusammen bilden sie den neuen geschäftsführenden Vorstand, ergänzt um Schriftführer Andreas Zerbe. Zudem wurde für Edgar Leukel als zweiten Kassenprüfer neben

Michael Zeigner votiert. Michael Morsch dankte in seiner Antrittsrede den aus dem Vorstand ausscheidenden Steffen Meißner und Dieter Grön. „Wir hoffen, dass uns beide auch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen“, so der neue Vorsitzende. Sein Vorgänger Dieter Grön hatte sich viele Jahre in unterschiedlichen Funktionen für den Geselligkeitsverein engagiert. Bedingt durch die Corona-Beschränkungen hat das Vereinsleben seit mehr als einem halben Jahr gelitten, mussten wie überall geplante Veranstaltungen abgesagt werden. Deshalb setzen die Mitglieder ihre Hoffnungen auf das nächste Jahr, wie ein lebhaft

ter Austausch während der Versammlung zeigte. Gerade das traditionelle Hähnchengrillen, das im Ort sehr beliebt ist, soll 2022 möglichst wieder stattfinden. Mit großer Mehrheit sprachen sich die Mitglieder auch dafür aus, nach Möglichkeit im kommenden Jahr zusammen mit den anderen Vereinen im Ort wieder ein Backesfest auszurichten.

Aber das soll nicht alles sein, wie der neue Vorstand die Zielrichtung vorgibt. Ein voller Erfolg war beispielsweise die letzte Busfahrt zu „Rhein in Flammen“ in den Rheingaugemeinsam mit der örtlichen Feuerwehr, so dass weitere Ausflüge folgen sollen. Edgar Leukel kündigte ferner

an, dass er sein Hoffest unter Einbeziehung des Geselligkeitsvereins wiederholen möchte, brachte außerdem eine Apfelweinprobe ins Spiel. „Den Ideen sind bei uns im Sinne eines lebendigen Vereinslebens keine Grenzen gesetzt. Ich könnte mir auch vorstellen, dass wir uns mal von ein paar jüngeren Mitbürgern zeigen lassen, wie sie Most machen. Wir werden das Gespräch suchen“, kündigt Michael Morsch an. Der erste Termin für die neue Legislaturperiode steht jedenfalls schon fest: Als Jahreschluss soll es am 29. Januar 2022 einen gemeinsamen Restaurant-Besuch für alle Mitglieder geben. So es die Corona-Lage erlaubt.



Schriftführer Andreas Zerbe, 2. Vorsitzender Roderich Cichon, Vorsitzender Michael Morsch und Schatzmeisterin Antonia Hartmann.



Engenhahn

25. November 2021

8

Bürgerhaus Engenhahn – fast wie neu

So fasste der 1. Beigeordnete der Gemeinde, Dr. Norbert Beltz, das jetzt nach der Sanierung offiziell eingeweihte Bürgerhaus zusammen. Viele Vertreter der kommunalen Politik, Bürger/-innen Engenhahns und Architekt Armin Bielak waren am letzten Mittwoch gekommen, um nach den letzten Restarbeiten am Bürgerhaus dieses nun auch offiziell den Engenhahnern zu übergeben. Hell und freundlich im Innern und mit neuem Dach und Außenverkleidung erscheint das Bürgerhaus tatsächlich wie ein Neubau. Der aber, so sagte Armin Bielak, im Vergleich

mit der nun erfolgten Sanierung aller Gewerke für ca. 1,2 Mio € deutlich – mit etwa 2,07 Mio € – teurer geworden wäre. Schwerpunkte der Baumaßnahmen am Bürgerhaus waren – wegen der Notwendigkeit der Instandsetzung und Überalterung – die energetischen Verbesserungen und Erfordernisse zum Brand- schutz. Die komplette Gebäudehülle wurde gedämmt und der Aufbau einer neuen Dachkonstruktion, die unter-Dach-Dämmung und die Dachabdeckung erneuert. Die Holzfenster, wie auch die Türenanlagen wurden gegen Holz-Alu-Materialien ausgetauscht, mobile Trennwände erneuert und das Dachgeschoss zum Lager ausgebaut. Dahin führt nun eine neue Treppe. Auf Wunsch der Vereine ist ein neuer und sporttauglicher Bodenbelag eingebaut worden. Der Durchreicher Raum zwischen Halle/Theke und Küche wurde neu gestaltet. Bei der Haustechnik ist die Lüftung und Heizung einschließlich neuer Abluftanlagen völlig neu konzipiert und realisiert worden. Ebenso wurde die Beleuchtung in der Halle und den Nebenräumen als LED blendfrei installiert. In einer späteren Maßnahme wird in 2022 eine Photovoltaikanlage zu ca. 22 T Euro auf das Dach montiert – dafür fand sich jetzt noch kein Angebot. Dr. Norbert Beltz erinnerte an die Beschlussfassung zur Sanierung durch die Gemeindevertretung, den Auftrag an das Architekturbüro Bielak für die Architektenleistungen, den Baubeschluss nach der Kostenberechnung und die Ausschreibungen Ende 2020, die deutlich günstigere Ergebnisse als ursprünglich geplant ergaben. Ende September dieses Jahres waren dann die Arbeiten fristgerecht und noch unter den Kostansätzen abge-

schlossen und das Bürgerhaus der Dorfgemeinschaft übergeben worden. Ein Zentrum für das Gemeinschaftsgefühl von Engenhahn sei das Bürgerhaus und fördere nun nach der Sanierung sportlich wie gesellschaftlich das bürgerschaftliche Engagement, meinte der 1. Beigeordnete. Er dankte allen Beteiligten für ihre Mitarbeit und zeigte sich mit dem „Ergebnis“ sehr zufrieden. Mit einem guten Beispiel konstruktiver und kooperativer Zusammenarbeit von kommunaler Politik, dem Bauamt der Gemeinde, den Handwerkern mit ihm, dem Architekten, sei es zu verdanken, dass die Sanierung des Bürgerhauses im Zeit- und Kostenrahmen geblieben ist, freute sich Armin Bielak. Ein „gelungenes Werk“, fasste er zusammen. Großes Engagement mit „positiver Energie“ vieler aus Politik, Verwaltung und dem Handwerk bei der Projektplanung, der Projektsteuerung und der -realisierung habe zu dem erfolgreichen Abschluss der Sanierung des Bürgerhauses geführt, ist Ortsvorsteher Peter Woitsch überzeugt. Er dankte alle, die dazu beigetragen haben.

Eberhard Heyne



Beteiligte aus Politik, Verwaltung und Handwerk haben das Werk „Bürgerhaus Engenhahn“ vollendet (v. l. n. r.): Achim Belak, Peter Woitsch, Dr. Norbert Beltz, Armin Bielak, Marco Grein und Lothar Metternich

Schuhbaum

So verändert sich eine Attraktion

Viele Wanderer haben schon vor dem Schuhbaum auf dem Weg zur Hohen Kanzel gestanden und sich über diese Dekoration der alten Buche gewundert. Und insbesondere darüber, wie einige Paare von Wanderschuhen in die fast unerreichbaren Höhen des Baumes gelangt sein

können. Jetzt aber, so berichten und beklagen Spaziergänger, sei eine Wandlung geschehen. Vom ehemaligen Wanderziel „Schuhbaum“ ist inzwischen eine Art Müllbaum zur Entsorgung alten Schuhwerks geworden. Schade drum!

Eberhard Heyne



Vom Schuhbaum zum Müllbaum



Bremthal

Blumenzwiebel-Tag

Eppstein soll im nächsten Frühjahr noch mehr blühen, um den erwachenden Insekten damit Nahrungsmöglichkeiten zu bieten. Um das zu erreichen, veranstaltet die Initiative „Eppstein blüht“ am Samstag den 27.11. einen Blumenzwiebel-Tag. 2000 Zwiebeln sollen im Stadtgebiet gesetzt werden, also etwa 400 pro Stadtteil. Dafür laden die Imker und Naturschützer von BUND und NABU

alle hilfsbereiten und machlustigen Eppsteiner ein, in ihrem Stadtteil mitzuholen. Los geht es um 10 Uhr. Alle Helfer werden gebeten, sich vorher anzumelden und sich nochmals zu informieren, ob und wo man sich genau trifft. Folgende Treffpunkte sind geplant: in Bremthal Unter den Buchen 8 (Arno Müller, 06198 1336), in Alt-Eppstein am Zebrastreifen am Parkplatz der B455 (Martin Alberts,

Königshofen

Absagen Glühweinstand und Baumschmücken

Leider sieht sich der Ortsbeirat Königshofen durch den erschreckenden Trend bei den Corona-Neuinfektionen gezwungen, das gemeinsame Schmücken

des Weihnachtsbaumes für den Freitag, dem 26. November 2021 am Gebäude der örtlichen Feuerwehr in der vorgesehenen Form abzusagen. Ebenso findet

der Ausschank von Glühwein am Weinstand an der Alten Schule von Königshofen (vorgesehen für Fr., 26.11. und Sa., 27.11.) aus gleichen Gründen nicht statt.

Einladung zum Adventsspaziergang der Feuerwehr Königshofen

Am Samstag den 27.11.2021 lädt die Freiwillige Feuerwehr Königshofen zum Adventsspaziergang ein. Treffpunkt ist um 15.00 Uhr am Feuerwehr-Gerätehaus in Königshofen.

Thorsten Höhn führt den Spaziergang in Richtung Niederselbach von wo aus er nach einer kleinen Zwischenrast dann wieder nach Königshofen führt. Hier angekommen möchten

wir ihn am Glühweinstand der Kerbeborsch Königshofen ausklingen lassen. Teilnehmen kann jeder, der Lust hat. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag.



Sport

TG Oberjosbach – Tischtennis

Herren I auf Kurs

Bad Schwalbach I – Herren I (Bezirksoberliga) 4:9; Tahiri/Böhml (1), Kowalczyk/Ip (1), Ay/Benke, Tahiri (1), Kowalczyk (1), Ay (2), Böhml (1), Ip (1), Benke (1). Breithardt I – Herren II (Bezirksliga) 5:9; Benke/Summ (1), Voßbeck/Kretschmer, Hauf/Salize (1), Benke (1), Summ, Voßbeck (2), Hauf (1), Salize (2), Kretschmer (1). Herren III – Biebrich III

(Bezirksklasse) 7:9; Oehl/Hauf (1), Voßbeck/Leese, Schenk/Salize, Oehl, Voßbeck (1), Leese (1), Hauf (1), Schenk (1), Salize (2).

Herren IV – Bermbach II (Bezirksklasse) 9:2; Bolwin/Gäß (1), Fay/Kugelmann, Ranft/Ranft (1), Fay (2), Bolwin (2), Gäß (1), A. Ranft (1), C. Ranft (1), Kugelmann.

Idstein II – Herren V (1. Kreisklasse) 9:3; Baumann/Fetzer (1), Stern/Hilfrich, Horlebein/Schoeneck, Baumann (1), Stern, Horlebein, Fetzer (1), Schoeneck, Hilfrich.

Tischtennis

Herren VI – Wehen III (2. Kreisklasse) 5:5; Wink/Kugelmann, Schnitzler/Schoeneck (1), Wink (1), Schnitzler, Schoeneck (1), Kugelmann (2).

Nachwuchs

Langen I – Jungen-18 I (Verbandsliga) 6:0; Temelli/Pechmann, Baumann/Wünsch, Baumann, Wünsch, Temelli, Pechmann.

Eibingen I – Mädchen-18 (Kreisliga) 2:8; T. Rößmann/Pechmann (1), L. Rößmann/Schwinn, T. Rößmann (2), Pechmann (2), L. Rößmann (1), Schwinn (2).

GSW I – Jungen-15 (Hessenliga) 6:1; Ringena/Ickstadt, Zager/Ries, Zager, Ries, Ringena, Ickstadt (1).

Jungen-13 – Wallbach I (Kreisliga) 10:0; Jin/Schäfer (1), Jin (3), Schäfer (2), Kraft (2), Wäsnigk (2).

TuS Königshofen 1898 e. V.

Erste Früchte der Nachwuchsarbeit

Der Tischtennissport erfreut sich beim TuS Königshofen insbesondere bei den Schülern und Jugendlichen zunehmender Beliebtheit. So gibt es hier drei, eine Senioren und zwei J18 Mannschaften. Die J18/2 nimmt seit 2021 erstmalig als eigenständige Mannschaft am Spielbetrieb teil.

Der Aufbau der jungen Tischtennisspieler trägt inzwischen Früchte.

So steht die J18-1 aktuell auf Tabellenplatz 4 mit 2 Siegen, einem Unentschieden und nur einer Niederlage.

Die J18-2 hat einen Sieg, ein Unentschieden und 4 Nieder-

Tischtennis

lagen zu verzeichnen. Die jungen Spieler sind nach wie vor mit Spaß dabei, es kann weiter spannend bleiben.

Doch diese durchaus erfreuliche Entwicklung stellt die Übungsleiter vor neue und ungewohnte Herausforderungen, denn der Trainingsbetrieb muss ständig überarbeitet und an den unterschiedlichen Leistungsstand der jeweiligen Spieler angepasst werden. Diese insgesamt positive Entwicklung geht noch weiter, so gibt es inzwischen weiteren Nachwuchs, den es ebenfalls aufzubauen gilt.

TSV Vockenhausen

Eltern-und-Kind-Turnen wieder im Programm

Nach einer längeren Pause findet das Eltern-Kind-Turnen wieder statt. „Wir sind sehr froh, mit Kerstin Dannenberg eine kompetente Betreuerin für dieses Sportangebot gefunden zu haben“, freut sich TSV-Vorstand Uwe Strahlendorf. Jeden Donnerstag von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr können die Kinder – die in der Regel zwischen einem bis drei Jahren alt sind – in der TSV-

Sporthalle verschiedenste Bewegungsformen ausprobieren. „Mir ist sehr wichtig, die Kinder neugierig zu machen und ihnen mit unterschiedlichen Parcours alters- und entwicklungsgerechte Turnübungen anzubieten“, erklärt Kerstin Dannenberg, die als Sport-Pädagogin auch über eine Trainerlizenz verfügt. Interessierte Eltern und Kinder sind herzlich eingeladen, beim

Eltern-Kind-Turnen des TSV mitzumachen – sie können gern zum Schnuppern vorbeikommen. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation werden Interessierte jedoch gebeten, sich vorab bei Kerstin Dannenberg, Tel. 0176 2336 7493, zu melden. Zudem gelten bei den Trainings die verschärften Corona-Regeln, die seit dem 11. November 2021 hessenweit gültig sind.

Uhrmacher & Juwelier

Werner Reidelbach
Alt Wildsachsen 34
65719 Hofheim-Wildsachsen
Tel. 06198 / 33733

Wieder geöffnet!

Fachwerkstatt:
Uhren- & Schmuck-reparaturen

Ankauf:
Gold, Silber, Zinn, Münzen, Besteck

Batteriewechsel ab 4,- €
(außer Markenuhren und WD-Test)

Perlenkette knoten ab 14,- € (bis 45cm)

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9:00 – 18:00 Uhr Sa 9:00 – 14:00 Uhr



The logo consists of the letters 'MSD' in a large, bold, dark blue sans-serif font. Below 'MSD', the words 'Mobile Saugbagger Dienste' are written in a smaller, dark blue sans-serif font. Underneath that, the words 'CONTAINERDIENST' are written in a large, bold, dark red sans-serif font.

Bahnhofstraße 12A
65527 Niedernhausen
Tel: 06127/7100
Fax: 06127/7107
container@mobilsauger.de



Raab • Walz

Malermeister & Stukkateurmeister

Familienanzeigen

Irene Kugelmann
geb. Schnabel
* 18. Mai 1938 † 18. November 2021

Danke für die schöne Zeit mit dir,
wir werden dich nicht vergessen.
Gute Reise!

**Patricia und Dieter Aumann
mit Fabienne und Pierre-Luca**

Kondolenzanschrift: Patricia Aumann c/o Pietät Ernst Bestattungen,
Fritz-Gontermann-Straße 8, 65527 Niedernhausen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,
dem 1. Dezember 2021 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Königshofen statt.

Diakoniestation Niedernhausen / Eppstein

Unser Angebot

Kranken- und Altenpflege

- Körperpflege
- Palliativpflege
- Hilfen im Bereich der Ernährung

Behandlungspflege

- Wundversorgung
- Injektionen
- Kompressionstherapie
- Medikamentenüberwachung

06127/2685 diakoniestation.niedernhausen@ekhn.de www.diakoniestation-niedernhausen.de

Nach kurzer schwerer mit großer Geduld ertragener
Krankheit entschlief mein lieber Vater,
Schwiegervater, Opa, Bruder und Onkel

Ferdinand Meininger

* 25. April 1944 † 12. November 2021

In stiller Trauer:

**Britta und Rafael
mit Jonas und Fynn
sowie alle Angehörigen**

*Was man tief
in seinem
Herzen
besitzt,
kann man nicht
durch den Tod
verlieren.*

Johann W. von Goethe

Traueranschrift: Britta Haufe, Fichtenstraße 24, 65527 Niedernhausen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Freitag, dem 10. Dezember 2021, um 9.00 Uhr im
FriedWald in Taunusstein statt.

A black and white portrait of Gudrun Klump, a woman with dark hair and glasses, smiling. To her left is a simple vertical cross. The text to the right contains her name, birth and death dates, and details about her funeral service.

„Musste Dich gehen lassen
und konnte nichts tun,
still und ohne Schmerz hoffe ich,
kannst Du nun ruhn.“

Gudrun Klump

geb. Leichert
* 02.10.1943 † 11.11.2021

In Liebe:
Sonja und Olaf
Luna

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 26. November 2021 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Ginsheim statt.